Badisches Tagblatt
vom 14. Dezember 2009

Zur Stärkung gibt es Hefeweihnachtsmänner

Laufen für einen guten Zweck: Rund 100 Teilnehmer des achten Eisweinlaufs treffen auf dem Christkindelsmarkt ein

Von Veronika Gareus-Kugel

Baden-Baden – Rund 100 Teilnehmer des achten Eisweinlaufs machten sich am Samstagmorgen unter dem Motto „Gemeinsam starten, gemeinsam helfen, gemeinsam ankommen" in Offenburg auf den Weg. 80 weitere Läufer stießen unterwegs hinzu. Ihr gemeinsames Ziel: der Christkindlsmarkt in Baden-Baden.

Groß war der Beifall für die insgesamt 180 Läufer bei ihrer Ankunft an der Konzertmuschel vor dem Kurhaus. Dort warteten die Helfer zunächst mit Hefeweihnachtsmännern und einem wärmenden Glühwein zur Stärkung auf die Ausdauersportler.

Gelaufen werden konnte die Gesamtstrecke unterteilt in unterschiedlich lange Streckenabschnitten. Während die einen die komplette Strecke von Offenburg auf sich nahmen, hatten die Etappenläufer die Möglichkeit, sich zwischen zehn und 50 Kilometer langen Streckenabschnitten zu entscheiden. Die Nordic-Wallking-Läufer konnten zwischen zehn und 20 Kilometern langen Laufstrecken wählen. Allen gemeinsam war jedoch das Laufen für den guten Zweck.

„63 Kilometer zu laufen, ist eine Leistung, die sich sehen lassen kann. Unterwegs haben wir uns wundersam vermehrt, zu Gunsten behinderter Menschen", freute sich Rudolf Mahlburg von der Organisation „Laufendhelfen" kurz nach der Zielankunft. Auch OB Wolfgang Gerstner freute sich über die Ankunft der Laufteilnehmer, die mittlerweile eine feste Größe während des Weihnachtsmarkts sind. Zusammengekommen sind 3500 Euro. Den Löwenanteil von 3000 Euro erhält die „Aktion Benni & Co". Der 1996 gegründete Verein sammelt Spendengelder mit dem Ziel, die Forschung zu intensivieren damit es irgendwann eine Heilung für Kinder mit der Diagnose Duchène Muskeldystrophie gibt. Im Namen von „Benni & Co"-Geschäftsführerin Silvia Hornkamp bedankte sich Judith Christian. Mit den restlichen 500 Euro wird die Lebenshilfe Bühl unterstützt.

Scheckübergabe in Anwesenheit von OB Gerstner.

Teilnehmer des Eisweinlaufs tummeln sich auf dem Christkindlsmarkt. Fotos: Gareus-Kugel

OB Gerstner freute sich, auch 2010 die Schirmherrschaft für den Eisweinlauf übernehmen zu dürfen. Auch dankte er Brigitte Goertz-Meissner, Geschäftsführerin der Baden-Baden Kur und Tourismus GmbH, die die Organisation des Laufs vor Ort übernahm und aus deren Etat zusätzlich 200 Euro als Spende fließen. Die insgesamt 700 Euro werden laut Aussage von Lebenshilfe-Geschäftführer Harald Unser direkt in den Bau des neuen Kindergartens der Bühler Lebenshilfe in Baden-Baden investiert.